Vorwort.

Das vorliegende Büchlein wendet sich in erster Linie an die Jugend.

Tausendfältig treten heute die Erzeugnisse fremder Länder in unsern Gesichtskreis, viele von ihnen — noch vor einigen Jahrzehnten kaum dem Namen nach bekannt — sind uns heute fast schon unentbehrlich geworden und werden in gewaltigen Mengen zu uns gebracht. Aber die weitesten Kreise wissen selbst von den gewöhnlichsten oft nur den Namen; Herkunft, Gewinnung und anderes Wissenswerte mehr ist ihnen völlig unbekannt. Diesem bedauerlichen Mangel sucht dies Büchlein abzuhelfen. Es bietet Schilderungen wichtiger außerdeutscher, meist tropischer, Nutz- und Kulturpflanzen, beschreibt die Gewinnung, weitere Verarbeitung und Verwendung der von diesen Pflanzen stammenden Produkte und dergl. mehr. Die steigende Bedeutung unserer eigenen jungen Kolonien als Lieferanten wichtiger Erzeugnisse ist gebührend hervorgehoben. Und sollte es diesen Schilderungen gelingen, der heranwachsenden Jugend die außerordentliche Bedeutung von Kolonien für das Mutterland näher zu bringen und in ihr damit für unsere eigenen kolonialen Bestrebungen Sinn und Verständnis zu erwecken, dann wäre ein weiterer Wunsch des Verfassers erfüllt.

Dieses Heftchen behandelt einige Nahrungsmittel liefernde Pflanzen, Obstgewächse und Genußmittel.

Daß das Heftchen mit mehreren Abbildungen ausgestattet werden konnte, ist vor allem Herrn Professor Dr. Schmeil zu danken, der sie in liebenswürdigster Weise zur Verfügung stellte. Ihm sei dafür auch an dieser Stelle herzlicher Dank ausgesprochen.

Bromberg, im März 1910.

Der Verfasser.